

30. März

A man with a long, full white beard and hair, wearing a bright yellow sweater, is holding two lemons over his eyes. He is looking directly at the camera with a slight smile. The background is a solid yellow color. In the top left corner, there is a white circular graphic containing the date '30. März'.

**LANGE
NACHT
DER
DRESDNER
THEATER**

PAPIER IST UNSER PORZELLAN



SEIT  1903

DRUCKEREI THIEME

Druckerei Thieme Meißen GmbH | Zschendorfer Str. 91
01662 Meißen | Deutschland

AUGUST Theater Dresden	7
Boulevardtheater Dresden	7
Comödie Dresden	8
DIE BÜHNE – Das Theater der TU Dresden	9
DIE HERKULESKEULE – Dresdens Kabarett-Theater	10
Dresdner Comedy & Theater Club	10
Dresdner FriedrichstaTT Palast	10
Dresdner Philharmonie	11
HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste	11
Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden	13
Hoppes Hoftheater – Dresdens Liebhabertheater	13
Kammerspiele Dresden	14
Landesbühnen Sachsen	14
projekttheater e.V. und TANZBÜHNE Dresden	15
Semperoper Dresden	17
Societaetstheater	18
Staatsoperette Dresden	19
Staatsschauspiel Dresden Schauspielhaus	20
Staatsschauspiel Dresden Kleines Haus	21
Theaterhaus Rudi	23
Theaterkahn – Dresdner Brettl	23
TheaterRuine St. Pauli e.V.	24
tjg. theater junge generation	24
Wanne – Bühne im Stadtteilhaus	25
1001 Märchen – Yenidze*	25

* keine Abendkasse

herzlich willkommen zur 8. Langen Nacht der Dresdner Theater am 30. März 2019!

Bereits um 16 Uhr beginnen einige Theater mit einem Programm für Kinder und Familien. Vorstellungen, die sich auch für kleinere Kinder eignen, sind entsprechend gekennzeichnet. Alle anderen Häuser steigen nach und nach ein, bis am Abend in ganz Dresden so viel Theater gezeigt wird wie an keinem anderen Tag im Jahr! 24 Dresdner Theater präsentieren Ihnen ausgewählte Kostproben aus ihrem Repertoire.

Am besten erwerben Sie gleich im Vorverkauf ein Armbändchen mit zwei festen Tickets für verschiedene Vorstellungen Ihrer Wahl. Sie können aber auch kurzentschlossen am 30. März an jedem Theater (ausgenommen Yenidze) Ihr Bändchen erwerben, dazu erhalten Sie eine Karte für eine Vorstellung vor Ort, solange der Vorrat reicht!

Was kann das Armbändchen? Eigentlich alles: Es verschafft Ihnen freien Eintritt zu allen Veranstaltungen der Langen Nacht – solange es noch freie Sitzplätze gibt. Da nur die Hälfte aller Kartenkontingente pro Vorstellung in den Vorverkauf geht, sind am Abend noch in allen Theatern Karten verfügbar. Platzkarten erhalten Sie jeweils ab eine halbe Stunde vor Beginn der Vorstellung an der Abendkasse.

Und als Fahrkarte dient das Bändchen auch! Von Samstag 14 Uhr bis Sonntagfrüh um 4 Uhr dürfen Sie, mit dem Bändchen am Handgelenk, die Verkehrsmittel der DVB/VVO nutzen, um sich in Dresden und Umgebung frei von Theater zu Theater bewegen zu können. Speziell für die Lange Nacht eingesetzte Shuttle-Busse bringen Sie pünktlich zur nächsten Vorstellung. Es erwartet Sie ein bunter Reigen 30-minütiger Vorstellungen voller Theater, Tanz, Oper, Operette, Performance, Kabarett, Lesungen, Musik und Improvisation. Die Programme beginnen stets zur vollen Stunde. So bleibt Zeit, zum nächsten Theater zu wechseln. Lernen Sie so viele bespielte Orte kennen, wie Sie möchten! Beachten Sie bei Ihrer Auswahl, dass die Fahrtzeit bei längeren Entfernungen 30 Minuten überschreiten kann. Lassen Sie sich Zeit und genießen Sie den Abend!

Ab Mitternacht laden wir Sie zur Abschlussparty auf der Schauspielhaus-Bühne zum Tanzen unter dem Sternenhimmel ein – auch andere Theater verwandeln ihre Bühnen dann in Tanzflächen. Lassen Sie die Lange Nacht mit einer Party ausklingen und tanzen Sie bis zum Morgengrauen!

Auf der Seite 27 finden Sie eine Übersicht aller teilnehmenden Theater mit Auskünften über die Barrierefreiheit vor Ort. Bitte kontaktieren Sie bei besonderen Bedürfnissen die von Ihnen gewählten Theater bereits im Vorfeld Ihres Besuches, damit es am Abend der Langen Nacht für Sie nicht zu Verzögerungen kommt.

Vorverkaufsservice im Internet: Vom 8. bis 26. März 2019 können Sie den Onlineservice nutzen. Sie bestellen einfach unter www.saxticket.de/langenacht und holen das Bändchen und die Eintrittskarten im SaxTicket-Shop (Filmtheater Schauburg) ab oder lassen es sich für 14,00 € inkl. Porto bequem nach Hause schicken.

Wir freuen uns auf Sie!
Die Dresdner Theater und Ensemble

Mit freundlicher Unterstützung von:

gefördert durch die Landeshauptstadt Dresden
Amt für Kultur und Denkmalschutz



Der zentrale Vorverkauf startet am 8. März 2019 um 10 Uhr im Schauspielhaus-Foyer, Eingang Ostra-Allee! Montag bis Freitag von 10.00 bis 19.30 Uhr (an vorstellungsfreien Tagen bis 18.30 Uhr), Samstag 12 bis 18.30 Uhr, am 30. März 10 bis 12 Uhr. Außerdem sonntags jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn.

Die Abendkassen öffnen am Abend der Langen Nacht an allen Veranstaltungsorten der Stadt (ausgenommen die „1001 Märchen“ in der Yenidze, dort gibt es keine Abendkasse) jeweils eine halbe Stunde vor Beginn der nächsten Veranstaltung und geben ausschließlich Karten für die nächste Vorstellung aus.

Preise:

VVK 10,00 € / Kinder bis 12 Jahre 5,00 €
(1 Lange-Nacht-Bändchen, 2 Eintrittskarten für unterschiedliche Vorstellungen)
AK 5,00 € / Kinder bis 12 Jahre 3,00 €
(1 Lange-Nacht-Bändchen, 1 Eintrittskarte) – solange verfügbar. Bitte beachten Sie, dass im Schauspielhaus nur Barzahlung möglich ist!

Online über www.saxticket.de/langenacht
8. bis 26. März 2019
14,00 € inkl. Porto (1 Lange-Nacht-Bändchen, 2 Eintrittskarten für unterschiedliche Vorstellungen) oder Abholung im SaxTicket-Shop (Filmtheater Schauburg)

Informationen zur Langen Nacht erhalten Sie bei allen teilnehmenden Theatern sowie unter www.lange-nacht-der-dresdner-theater.de

Infotelefon: 0351.49 13-957 (8. bis 29. März 2019)



Zentraler Vorverkauf ab 8. März 2019 10.00 Uhr im Schauspiel- haus!





1

AUGUST Theater Dresden

Bürgerstraße 63, 01127 Dresden

→ 16 / 17 / 18 Uhr

Rapunzel



nach dem bekannten Märchen der Brüder Grimm

für die ganze Familie mit Kindern ab 4 Jahre

Solospiel mit Grigorij Kästner-Kubsch in Aktion mit Tischfiguren, einem farbigen Schattenspiel und viel Zauberei. Rapunzel – ein Märchen voll Poesie und Spannung, voll Liebe und Trauer, voll Zauber und Dramatik, unverfälscht aufgeführt nach der literarischen Vorlage der Brüder Grimm.

→ 20 / 21 / 22 Uhr

Michael Ende: Ophelias Schattentheater

Multimediales Figurentheater zum 90. Geburtstag von Michael Ende

Das ist die Geschichte einer „alten“ Dame, die die Bekanntschaft von Schatten macht, die „keiner mehr will“ und die sie bei sich aufnimmt. Sie gründet mit ihnen ein eigenes Theater, das Theater der Schatten. Der Erfolg mit ihnen und ihrem Theater führt sie durch die ganze Welt, bis sie eines Tages einem ganz anderen Schatten begegnet ...

2

Boulevardtheater Dresden

Maternistraße 17, 01067 Dresden

→ 18 / 19 / 20 / 21 / 22 Uhr

Die Legende vom heißen Sommer

Ein Stück Osten mit den größten AMIGA-Hits (Großer Saal)

Nachdem das Boulevardtheater Dresden mit „Azzurro“ und tausenden Zuschauern bereits nach Italien gereist ist und die 80er schon über hundertmal in einer nie enden wollenden Fete gefeiert hat, erzählen die Macher von der Maternistraße 17 nun eine Geschichte, die im Hier und Jetzt spielt und das Publikum dennoch erinnern und tanzen lässt. Eine musikalische Zeitreise zum 30-jährigen Jubiläum des Mauerfalls – mit Liveband und manchem Blödsinn, mit Ata und Amiga, mit Lipsi, Liebe und Legenden.

→ 18 / 19 / 20 / 21 / 22 Uhr

Miss Chantal – Von der Wiege zur Bühne

Travestie mit Charme, Herz und Gefühl (Pampelmuse)

Wer schon immer mal wissen wollte, wie man(n) zur Travestie-Kunst kommt, ist bei Miss Chantals Plaudereien aus dem Nähkästchen goldrichtig – mit unzähligen Anekdoten, schillernden Garderoben, dunklen Geheimnissen und witzigen Kapiteln ihres Lebens. „Von der Wiege zur Bühne“ – das sind 100% wahre Lügen, natürlich mit viel Musik und Songs, die ihr Leben begleitet haben, kurzum: ein Garant für einen Lachmuskelkater!

→ 22.30 Uhr

DISKO IM FOYER

Die Aftershowparty im Boulevardtheater Dresden (Foyer)

Hier tanzen Künstler und Zuschauer im Theaterfoyer gemeinsam – zu den größten Hits der 80er, zu Partyklassikern und Discofox. Wenn das Licht auf der Theaterbühne erlischt, dann wird weiter gefeiert: Auf der Tanzfläche an der großzügigen Hausbar darf nach Herzenslust getanzt werden. Die Bar bleibt selbstverständlich geöffnet und hält bis zum Schluss kühle Drinks bereit. Mitfeiern darf, wer Lust und Laune hat – Eintritt frei. Alltag frei.

3

Comödie Dresden

Im World Trade Center, Freiburger Straße 39, 01067 Dresden

→ 17 / 18 / 19 Uhr

Mit Herz und Promille

Die Königs von Elbflorenz

Da hat das Schicksal einer Familie aus Dresden-Pieschen einen derben Streich gespielt, als es ihr ausgerechnet den Nachnamen König schenkte. Denn Kasse und Kühlschrank der siebenköpfigen Schar sind permanent leer. Als dann noch eine Räumungsklage droht, scheint das Schicksal seine Späße endgültig zu weit zu treiben. Aber: Pack schlägt sich, Pack verträgt sich, und die schrecklich nette Familie merkt, dass sie über ein völlig kostenfreies, aber umso wertvolleres Gut verfügt: Zusammenhalt!

→ 21 / 22 / 23 Uhr

Die Niere

Komödie von Stefan Vögel mit Hardy Krüger Jr. u. a.

Kathrin braucht eine neue Niere. Ihr Ehemann Arnold hat dieselbe Blutgruppe, doch leider nicht nur keine Zeit, sondern auch eine Heidenangst vor einer Organspende. Beider Freund Götz ist sofort bereit, als Spender einzuspringen. Sowohl seine Frau Diana als auch Arnold fühlen sich übergangen. Und so bricht ein regelrechter Hahnenkampf um die Niere aus, bei dem schließlich beide Paare Federn lassen müssen ...

4

DIE BÜHNE – Das Theater der TU Dresden

Teplitzer Straße 26, 01219 Dresden

Bühne

→ 18 / 19 Uhr

Exit Bag

Alice weiß nicht mehr weiter. Auf der einen Seite sucht sie einen Ausweg, auf der anderen Seite will sie ihrer Familie keine unnötige Arbeit machen. In der Schweiz soll es einen Arzt geben, der ihr helfen kann. Pentobarbital und Plastiktüte klingt doch besser als ein Sprung aus dem 5. Stock.

→ 20 Uhr

XAOΣ

Im Zuge der ständigen Selbstverbesserung der Menschheit wurde nun beschlossen, auch den letzten Makel der menschlichen Existenz – nämlich die Existenz der menschlichen Existenz selbst – auszubügeln. Aber jeder macht mal Fehler, und so wurden dann am Ende wohl doch nicht alle wegoptimiert. Dumm gelaufen, aber was soll man machen.

→ 21 Uhr

Räderwerk

In einem undurchsichtigen System werden durch den Staatsapparat Menschen zu willenlosen Sklaven konditioniert. Tief im Innern bleibt das Herzstück verborgen und die Maschine läuft. Wut, Verzweiflung, Machtlosigkeit, Selbstüberschätzung, Zügellosigkeit, Brutalität, Zweifel, Gehorsam und Fanatismus werden in einem System voll von Intrigen gepaart mit einem mild die Lippen umspielenden Lächeln, das sich zuweilen zu einem bitterbösen Lachen verzerrt. Und ... natürlich Kuchen.

→ 22 Uhr

XAOΣ & Räderwerk Medley

Politik, Weltuntergang, Aussichtslosigkeit, der Mensch als schwache Spezies. Wir kombinieren zwei Stücke und schauen mal, was daraus entsteht. Ganz ehrlich, wir wissen auch noch nicht, was das wird!

WEB 243

→ 18 / 19 Uhr

Samson & Delilah

Eine Frau. Ein Mann. Ein Büro. Ein Angebot. Ein Vorwurf. Was denken Sie?

→ 20 / 21 Uhr

Der Privatmann bin ich

Kann man ein privates Leben führen? Wie wirken die Ereignisse einer Zeit auf die Menschen, die sie durchleben? Bericht eines „durchschnittlichen“ jungen Mannes; konfrontiert mit Massenwahn, Unruhen und dem totalitären Staat zwischen den Weltkriegen.

Victor-Klemperer-Saal

→ 23 Uhr

Late-Night-Music mit Ines Herrmann

Die Dresdner Singersongwriterin Ines Herrmann schreibt und singt Popsongs mit Retro-Feel auf Englisch. Von ihrer Stimme vibrieren alle Gefühlsfarben. Dazu spielt sie Gitarre und Ukulele. **Erinnert an: Jewel, Regina Spector, Adele, Norah Jones.**

5

DIE HERKULESKEULE – Dresdens Kabarett-Theater

Kulturpalast, Schloßstraße 2, 01067 Dresden

→ 19 / 20 / 21 / 22 Uhr

Betreutes Denken

Nancy Spiller und Alexander Pluquett streiten und singen sich lachend und weinend durch die Wogen der stürmischen Zeit – mit den besten Texten des langjährigen Autoren der Herkuleskeule Philipp Schaller. Schwarz, bitter, urkomisch!

6

Dresdner Comedy & Theater Club

Gewölbekeller im Kügelgenhaus, Hauptstraße 13, 01097 Dresden

→ 18 / 19 / 20 / 21 / 22 Uhr

Frauen denken anders, Männer nicht!

Best of Comedy von und mit Matthias Machwerk

Matthias Machwerk präsentiert Ausschnitte aus seinen besten Programmen. Von Comedy bis Kabarett, von Tiefsinn bis Irrsinn, von Männern, Frauen, Mutationen, vom Neandertaler bis zum Alimenezähler. Machwerk kämpft sich durch die seltsame Welt des homo verblödicus. Humor für Erwachsene. Zielgenau trifft er auf Hirn und Trommelfell. Erleben Sie Abwechslung, Spaß und Wahrheiten in einem rasanten Lachwerk.

7

Dresdner FriedrichstaTT Palast

Wettiner Platz 10 (Eingang Jahnstraße), 01067 Dresden

→ 18 / 19 / 20 / 21 / 22 Uhr

Mit Power in die Nacht

Beate Laaß und Thomas Schuch werden in diesem Jahr die Lange Nacht zum Tag machen. Mit erhellenden Gestalten, lichten Momenten in leuchtenden Szenen, als schimmernder Schein des Seins sprühen die Funken. Ein Powerwerk strahlender Pointen.

8

Dresdner Philharmonie

Kulturpalast, Schloßstraße 2, 01067 Dresden

→ 22 Uhr

Fazil Say:

Konzert für Schlagzeug und Orchester (2018)

mit Martin Grubinger (Schlagzeug), Andris Poga (Dirigent)

und der Dresdner Philharmonie

In der Moderne ist das Schlagzeug zum ersten Mal in seiner Geschichte in großem Umfang solistisch hervorgetreten. Im Dialog mit dem Orchester kann es den unerschöpflichen Reichtum seiner Spielmöglichkeiten zeigen, wovon Fazil Says neues Konzert einen blendenden Eindruck gibt.

9

HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste

Karl-Liebknecht-Straße 56, 01109 Dresden

→ 16 / 17 Uhr



Kinderführung (Treffpunkt im Foyer)

Entdeckertour durchs Festspielhaus Hellerau

Wir nehmen euch mit auf eine Reise durch die aufregende Geschichte des Festspielhauses Hellerau. In den vergangenen 100 Jahren hat das Haus viel erlebt. Entdeckt mit uns die Ideen, die die Menschen an diesem Ort hatten, und was heute hier passiert! Für Kinder ab 8 Jahre; max. 25 Teilnehmer*innen pro Führung (Erwachsene nur in Begleitung von Kindern)

→ 17 / 18 / 19 / 20 / 21 / 22 Uhr

Choreografische Situationen

von und mit den Tänzer*innen der Dresden Frankfurt Dance Company

Erstmals gestaltet die Dresden Frankfurt Dance Company das Programm der Langen Nacht der Dresdner Theater in HELLERAU. Tänzer*innen der Company zeigen in verschiedenen Räumen eigene Kurz-Choreografien und performative Situationen, die HELLERAU in einen lebendigen, vergänglichen, sich beständig verändernden Tanzkosmos verwandeln. Alle Choreografien werden zu jeder vollen Stunde gezeigt. In einigen Räumen ist die Platzkapazität begrenzt, der Einlass erfolgt nach Verfügbarkeit.

Großer Saal

LIGHT DANCE LIGHT DANCES LIGHT DANCERS

mit Roberta Inghilterra, Clay Koonar, Barbora Kubátová,
Viktoria Nowak

Nancy-Spero-Saal

Hellerau is female

von und mit Daphne Fernberger

Musikzimmer

ENTREZ!

von und mit Ulysse Zangs

Ecksalon West

#generalwaste

von Vincenzo De Rosa,
mit Michael Ostenrath und Vincenzo De Rosa

Studio West

ONE

von und mit Tamás Darai

Treppe West

KORPUS

von David Leonidas Thiel,
mit Amanda Lana und Sam Young-Wright

Dalcroze-Saal

196, 96 Au 79

von Felix Berning
mit Zoe Lenzi Allaria und David Leonidas Thiel

Foyer

The Old Fascist

von und mit Gustavo Gomes

▶ 10 Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden

zu Gast im Schauspielhaus (Seite 21)

Koproduktion der Hochschule für Musik Dresden, der HfBK Dresden
und des Staatsschauspiels Dresden, mit Studierenden der
Opernklasse der Hochschule für Musik Dresden

→ 20 / 21 Uhr

„Der arme Matrose“ (Le pauvre matelot)

Oper von Darius Milhaud

„Gianni Schicchi“

Oper von Giacomo Puccini

„Vom Tod eines Menschen profitieren“ – dieses Thema verbindet die beiden Werke der nächsten Opernklassenproduktion. Dabei folgt Puccinis Komödie „Gianni Schicchi“ auf Milhauds Tragödie vom „Armen Matrosen“. Zur Langen Nacht der Dresdner Theater wird dem Publikum ein Einblick in die Handlungen und Musik beider Operneinakter gegeben.

▶ 11 Hoppes Hoftheater – Dresdens Liebhabertheater

Hauptstraße 35, 01328 Dresden/ OT Weißig

→ 18 / 19 / 20 Uhr

Als ich ein kleines Mädchen war ...

Kindheit in Dresden – von Kästner bis Hoppe
mit Josephine Hoppe und Dirk Ebersbach am Flügel

In Hoppes Hoftheater schweigt unser neues Programm in alten Erinnerungen – nicht nur den eigenen! Berühmt geworden sind Erich Kästners Kindheitserinnerungen „Als ich ein kleiner Junge war“ – aber auch wir anderen Nichtberühmten hatten eine Kindheit, und wir erinnern uns gern! Folgen Sie uns auf eine Reise durch lang und kurz Vergangenes, lassen Sie sich erzählen und erleben Sie vielleicht Ihre eigene Jugend ganz neu!

→ 21 / 22 / 23 Uhr

Die Wunderübung

von Daniel Glattauer, mit Kathleen Gaube, Erik Brüner
und Dirk Neumann, Regie: Philipp Otto

Joana und Valentin haben sich nach siebzehn Jahren Ehe nicht mehr viel zu sagen. Um ihrer Ehe noch eine Chance zu geben, suchen sie Hilfe bei einem Paartherapeuten. Der Eheberater versucht, die beiden mit Paarübungen und Rollentausch aus der Reserve zu locken, um vielleicht doch noch ein Wunder zu bewirken. Eine schier unlösbare Aufgabe für einen Therapeuten, der offensichtlich selbst in Schwierigkeiten steckt ...

12 Kammerspiele Dresden

im Penck-Hotel, Ostra-Allee 33, 01067 Dresden

→ 18 / 19 / 20 / 21 / 22 / 23 Uhr

Mein Mann hat Schnupfen

Komödie von Peter Förster

Sind die Kinder kurz nach dem Wahnsinn der Pubertät stubenrein und fast aus dem Haus, könnte Frau eigentlich durchatmen und das Leben genießen. Wäre da nicht der Ehemann mit seinen maskulinen Belehrungsanfällen! Doch es kommt noch schlimmer, der Mann wird von einer furchtbaren Krankheit befallen: einer Erkältung ...

13 Landesbühnen Sachsen

Meißner Straße 152, 01445 Radebeul

Studiobühne der Landesbühnen Sachsen

→ 17 Uhr

Hirsch Heinrich

Figurentheater nach Fred Rodrian und den Illustrationen
von Werner Klemke, ab vier Jahre



Nach langer Reise aus dem weit entfernten China kommt Hirsch Heinrich in einem Zoo an. Nach der Ankunft ist alles anders als zuvor. Heinrich hat viele schöne Begegnungen in seinem neuen Zuhause, aber Sehnsucht nach seiner Heimat. Als am Weihnachtsabend auch noch die Kinder ausbleiben, fühlt er sich sehr einsam. Er fasst deshalb einen folgenschweren Entschluss: Hirsch Heinrich beschließt auszubüxen. Die Inszenierung nimmt sich des Kinderbuchklassikers von Fred Rodrian liebevoll an und lässt die Illustrationen von Werner Klemke mithilfe von Flachfiguren lebendig werden.

→ 19 / 21 Uhr

COPPÉLIA – ANDROID Q1

Tanzschauspiel zum Thema Transhumanismus

von Sandra Maria Huimann mit Wencke Kriemer de Matos
und Holger Uwe Thews

Ein Leben ohne Technik? Heutzutage unvorstellbar! „Smarte“ Informationssysteme lassen gar „künstliche Intelligenzen“ entstehen. In „Coppélia“ bekommt Puppenbauer Coppélius einen Schreck, als sein Experiment, die Puppe Coppélia, plötzlich nicht mehr beherrschbar ist und sich gegen ihn wendet. In einer Welt, in der sich Gefühle und emotionale Bindungen den Grundwerten des Kapitalismus unterzuordnen haben, stellen sich zudem die Fragen: Wieviel Roboterhaftes steckt in uns selbst? Wann agieren wir wie Maschinen? In welchen Situationen bleibt der Mensch noch Mensch?

Goldne Weintraube – Die Theaterkneipe

→ 18 / 20 Uhr

Ich hab geweint heut Nacht

Songs und Tangos über das Leben

Mit bekannten Melodien aus weltweit erfolgreichen Musicals wie JEKYLL AND HYDE oder THE WITCHES OF EASTWICK, Hits von Superstar Celine Dion und Tangokoryphäe Astor Piazzolla bietet Julia Böhme, begleitet von Thomas Tuchscheerer am Klavier und Tino Scholz am Bass, ein breitgefächertes Programm in punkto Pop und Musical.

14 projekttheater e.V. und TANZBÜHNE Dresden

Louisenstraße 47, 01099 Dresden

→ 17 Uhr



BALLETSTUDIO ESPIRAL GOES ON STAGE!

Ein bunter Nachmittag voller Tanz

Das Ballettstudio Espiral präsentiert Ausschnitte aus seiner Arbeit mit Kindern, Amateuren & Profis.

→ 18 Uhr



La Poubelle und Ciboulette – ÜBERRASCHUNG

Zwei Clowninnen im Wirbelwind

Achtung! La Poubelle und Ciboulette bereiten für euch eine Überraschung vor! In alle Richtungen möchten die zwei Clowninnen mit euch wirbeln! Damit die Nacht mit Humor starten kann!

→ 19 Uhr

Inspire the Fire

Rock, Rock, Rock

Die Dresdner Nachwuchsband der Dreikönigschule Dresden mit dem Namen „Inspire the Fire“ spielt ihre Lieblingssongs. Es ist gitarrenlastiger Rock zu erwarten, der von der Band auf ihre eigene Weise interpretiert wird.

→ 20 Uhr

BACH DRÜCKT PLAY

Eine Tanz-Improvisation nach Ihrer Lieblings Bach-Musik

Wagner Moreira konzipiert eine einmalige und exklusive Tanzperformance. Wir bestimmen den Ort und Sie die Musik. Lassen Sie uns gemeinsam Ihre Wünsche verwirklichen und drücken Sie auf Play. Genießen Sie Musik für die Sinne, Tanz für die Seele, Momente für die Ewigkeit. Es tanzt: Helena Fernandino.

→ 21 Uhr

LIEDERMACHERKOST

Spanische Klänge zum Ausklang der Langen Nacht

Kai-Uwe Jahn, das ist saitenweise abwechslungsreiche Liedermacherkost vom Allerfeinsten – mal nachdenklich, mal leidenschaftlich und mit einem selbstironischen Augenzwinkern serviert – gute Unterhaltung eben.

→ 22 Uhr

Hades

Ein männlicher Gott im Körper einer Frau

Wir begraben Dinge so tief, dass wir uns nicht mehr erinnern, dass es etwas zu begraben gab. Unsere Körper erinnern sich. Unsere neurotischen Zustände erinnern sich. Aber wir nicht. Jeanette Winterson

→ 19.30 / 20.30 / 21.30 Uhr

Die Programme werden umrahmt von
Wolf Dieter Göock von der Serkowitzter Volksoper

Debile Seitenlage

schräge Lieder zu einer schrägen Zeit

▶ 15 Semperoper Dresden – Sächsische Staatsoper Dresden

Theaterplatz 2, 01067 Dresden

Die Zauberflöte

Auszüge

Tamino spielt auf der Zauberflöte. Denn das magische Instrument soll ihm helfen, Pamina, die entführte Tochter der Königin der Nacht, wiederzufinden. Gemeinsam mit Papageno geht er auf eine abenteuerliche Reise – und zur Langen Nacht der Theater begleiten wir die beiden für eine kurze Strecke auf diesem Weg zu gefährlichen Prüfungen und zu sich selbst. Mozarts „Die Zauberflöte“ ist die wohl beliebteste Oper überhaupt und begeistert kleine und große Zuschauer immer wieder aufs Neue.

→ 19 Uhr

Wie alles begann (Erster Akt)

→ 20 Uhr

Wie alles begann (Erster Akt)

→ 21 Uhr

Wie die Reise endet (Zweiter Akt)

→ 22 Uhr

Wie die Reise endet (Zweiter Akt)

→ 23 Uhr

Bar Classics

Bar Classics am späten Abend mit Johannes Wulf-Woesten und Mitgliedern des Ensembles

16 Societaetstheater

An der Dreikönigskirche 1a, 01097 Dresden

Kleine Bühne

→ 16 / 19 Uhr



Glück – Eine kurze Geschichte der Menschheit

von Cie. Freaks und Fremde

Cie. Freaks und Fremde zeigt eine neue Produktion für Kinder und Erwachsene. Es geht ums Glück. Aber wo hält es sich auf? Um der Sache auf den Grund zu gehen, werden auf der Bühne Figuren aus Ton geknetet, und gemeinsam geht man auf die Suche, beim Ursprung der Menschheit, beim Lagerfeuer, bei einer strahlenden Geburt. Tritt dort das Glück vielleicht sogar höchstpersönlich auf. Ja, auch Geld und Gold machen glücklich. Aber nur manchmal! König Midas wollte zu viel davon und war erst glücklich, als er es wieder loswurde. Ist alles gar nicht so einfach.

→ 21 / 22 Uhr

HIMMELÜBER

von Tobias Herzz Hallbauer

Im Mai 2019 wird die neueste Bühnenproduktion Tobias Herzz Hallbauers – eine Adaption des Wim-Wenders-Klassikers „Der Himmel über Berlin“ – seine Premiere feiern. Der Soundtrack für das Stück beruht hauptsächlich auf Kompositionen und Arrangements für Stimme und Loop-Maschine. Zur „Langen Nacht“ performt Herzz Hallbauer Auszüge daraus. Neben seiner Stimme werden ebenso die Stimmen der Protagonisten und vieler befreundeter Mitwirkender zu hören sein, und neben Eigenkompositionen ebenso Cover-Versionen von Stücken der Band Einstürzende Neubauten.

Gutmann-Saal

→ 17 Uhr

Präsentation der Jugendtheaterwerkstatt

Die Jugendtheaterwerkstatt untersucht im Spiel eigene Wege und gruppenspezifische Prozesse. Es entsteht immer ein eigenes Stück, das von der Sicht der Jugendlichen auf ihre erlebte Welt erzählt. Heute geben die Jugendlichen Einblick in ihre aktuelle Werkstattproduktion, die sie gemeinsam mit Anne Munka, Initiatorin der Performance-Reihe „Lyrik ist Happening“ unter der Leitung von Kathleen Gaube erarbeiten und in der sie sich dem Thema „Dritte/Vierte/Fünfte Generation Ost“ zuwenden.

→ 19 / 20 Uhr

Der Reichsbürger

von Annalena und Konstantin Küspert

Was hier wie eine Werbeveranstaltung aussieht, ist ein handfester Theaterabend. Annalena und Konstantin Küspert haben gründlich recherchiert und stellen in ihrem jüngsten Stück einen Reichsbürger auf die Bühne. Der Abend liefert einen tiefen Blick in die dunkle Seite unserer Alltagswelt und stellt die Frage, wo diese Seite eigentlich beginnt.

→ 21 / 22 Uhr

Der Schmetterlingseffekt

Leitung, Tanz: Anton Adassinsky

Künstlerische Mitarbeit: Elena Yarovaya

Derevo wurde 1988 in St. Petersburg gegründet und residiert seit Mitte der 1990er Jahre in Dresden. Mit ungewöhnlichen Produktionen gewann das Tanztheater mit einer Mischung aus Tanz, Theater und Pantomime Preise in aller Welt. Neben clownesken Stücken behandeln sie existenzielle und immer wieder auch poetische Fragen.

17 Staatsoperette Dresden

Kraftwerk Mitte 1, 01067 Dresden

→ 18 / 19 / 20 / 21 / 22 Uhr

Es grünt so grün ...

Ausschnitte aus „My Fair Lady“ mit Solisten, Ballett, Chor

und Orchester der Staatsoperette Dresden

Das arme Blumenmädchen Eliza Doolittle wird durch ihren „interessanten“ Dialekt zum Gegenstand einer obskuren Wette des exzentrischen Phonetik-Professors Henry Higgins. Er behauptet gegenüber Oberst Pickering, aus dieser „Rinnsteinpflanze“ in nur sechs Monaten eine Dame von Welt machen zu können. Für Eliza beginnt eine harte Zeit des Sprachtrainings bei Higgins, der sie tagtäglich mit seiner Arroganz verletzt. Doch als Eliza nach bestandener „Prüfung“ selbstbewusst ihren eigenen Weg gehen will, muss sich der eingefleischte Junggeselle eingestehen: „Ich bin gewöhnt an ihr Gesicht“.

18 Staatsschauspiel Dresden Schauspielhaus

Theaterstraße 2, 01067 Dresden

Schauspielhaus-Bühne



→ 17 Uhr

Sophie im Schloss des Zauberers

nach dem Roman von Diana Wynne Jones, ab 8 Jahre

Ein wandelndes Schloss, ein Alterszauber und ein Herzen fressender Zauberer sind die Zutaten des temporeichen und spannenden Familienstückes über Mut, Freundschaft und Zauberkraft, die in uns allen steckt.

→ 18 / 19 Uhr

Geächtet

von Ayad Akhtar

Der erfolgreiche New Yorker Anwalt Amir Kapoor ist ein Vorbild an Integration, seinen muslimischen Wurzeln hat er gänzlich abgeschworen. Doch unter der glatten Oberfläche brodelt es. Bei einem Abendessen unter Bekannten packen mit steigendem Alkoholkonsum alle ihre unterdrückten Vorurteile, rassistischen Klischees und karrieristischen Bestrebungen auf den Tisch, wo doch eigentlich die Vorspeise hin sollte.

→ 20 / 21 Uhr

Tod eines Handlungsreisenden

von Arthur Miller

Willy Loman hat sein Leben lang gearbeitet, für den Erfolg, für die Familie, um das Haus abzubezahlen und stetig weiterzukommen. Jetzt aber gehört er zum alten Eisen und muss seinen Platz räumen. Er gibt ab an die nächste Generation. Doch seine Söhne sehen im Lebenstraum des Vaters eher Lebenslügen und bringen die Seifenblasen zum Platzen.

→ 22 / 23 Uhr

Circus Sarrasani. The Greatest Show on Earth

ein Abend von und mit Rainald Grebe

Der Zirkus war Weltausstellung, Völkerschau, Panoptikum und Jahrmarkt. Ein Riesenunternehmen. Ein Übertreibungsapparat. – Rainald Grebe macht sich auf die Suche nach Sarrasani, nach dem verlorenen Zirkus, auf die Suche nach Artisten und Raubtieren, nach U und E. Alles live, handgemacht, ohne Netz und doppelten Boden: Die Geschichte des Circus Sarrasani.

→ 24 Uhr (Einlass 23.30 Uhr)

Große Abschlussparty der Langen Nacht der Dresdner Theater

Wir laden Sie ein zum Tanz unterm Sternenhimmel auf der großen Bühne im Schauspielhaus!

Probebühne Schauspiel 1

→ 18 / 19 Uhr

Traum eines lächerlichen Menschen

von Fjodor M. Dostojewski

In Dostojewskis fantastischer Novelle wird ein junger Mann Opfer seiner eigenen Überzeugungen: Die Welt sei lächerlich, die anderen noch mehr und er selbst am allermeisten. Ein sonderbares Mädchen und ein ebenso sonderbarer Traum, der ihm die Augen für das Wesentliche öffnet, jedoch führen dazu, dass er sich aus sich selbst befreit. Der Schauspieler Philipp Lux hat diese utopische Erzählung zusammen mit dem Schauspielstudio in Szene gesetzt.

→ 20 / 21 Uhr

siehe Hochschule für Musik (Seite 13)

→ 22 Uhr

Lesung „Eine Straße in Moskau“

von Michail Ossorgin

Die Lesung gibt einen Einblick in den bereits 1928 von dem Russen Michail Ossorgin geschriebenen Roman, der erst vor ein paar Jahren wiederentdeckt wurde und in dieser Spielzeit auf unserer Bühne uraufgeführt wird.

19 Staatsschauspiel Dresden Kleines Haus

Glacisstraße 28, 01099 Dresden

Kleines Haus 1

→ 18 / 19 Uhr

Biedermann und die Brandstifter

von Max Frisch

Biedermann ist sich sicher: der Hausierer auf seinem Dachboden sucht nur Obdach und ist kein Brandstifter. Da lässt er sich auch von ein paar Benzinfässern nicht verunsichern. Und weil Biedermann an seinem solide aufgebauten Selbstbild unter gar keinen Umständen rüttelt, wird er am Ende selbst die Streichhölzer reichen, die zu seinem Untergang führen.

→ 20 / 21 Uhr

Früher war alles

von Dirk Laucke

Seit 2015 hat Freital den Ruf weg als „rechtes Nest“. Das war nicht immer so. Der in Sachsen geborene Dramatiker Dirk Laucke hat vor Ort recherchiert, Leute getroffen, Gespräche geführt und aus den Interviews ein Stück entwickelt, das von Freitaler Bürger*innen auf die Bühne gebracht wird.

→ 22 / 23 Uhr

Mit freundlichen Grüßen eure Pandora

von Laura Naumann

Fünf Frauen schreiben ein herrschaftskritisches Manifest: Ab jetzt werden Vertragsverhandlungen mit dem Megafon geführt, eine Entschuldigung für die Nichtteilnahme an der Menstruation geschrieben, ein Generalstreik der Frauen ausgerufen und die Welt – natürlich! – ins Wanken gebracht.

Kleines Haus 3

→ 18 Uhr

Operation Kamen

von Florian Fischer

Ein dokumentarischer Theaterabend über eine Operation des tschechoslowakischen Geheimdienstes, um 1948 Oppositionelle und Andersdenkende auszuschalten und gleichzeitig die Grenzen des jungen kommunistischen Staates dicht zu machen.

→ 19 / 20 Uhr

Bilder ohne Lila

Ansichten von blinden und sehbehinderten Dresdner*innen

von Adrian Figueroa

In „Bilder ohne Lila“ kreieren sehbehinderte und blinde Menschen unterschiedlichen Alters, die Angehörige einer Sehbehinderten und ein Augenarzt eine Kartografie der Wahrnehmung. In einer Mischung aus Live-Hörspiel und Theater zeigen sie den Zuschauer*innen Augenblicke aus der Galerie ihrer Erinnerungen und Bilder.

→ 21 / 22 Uhr

Die Verwandlung

von Franz Kafka

Franz Kafkas Erzählung beginnt mit der mysteriösen Metamorphose von Gregor Samsa in ein „Ungeziefer“. In der Inszenierung der Bürgerbühne knüpft die Verwandlung Gregors an die Erfahrungen der jugendlichen Darsteller*innen während des Erwachsenwerdens an, eine Phase, in der nicht nur der eigene Körper, sondern auch die Identität und das Verhältnis zur Familie und zur Welt ständig widersprüchlichen Gefühlen unterworfen sind. Ein wahrer Horrortrip und die glücklichste Zeit überhaupt!



20

Theaterhaus Rudi

Fechnerstraße 2a, 01139 Dresden

→ 18 / 19 / 20 / 21 Uhr

Leinen los!

Los von Arbeit, los von Europa, Unterhosen los, alterslos, aber nicht Liebe los – so treibt das Theaterschiff Rudi raus aus dem Nebel! Die fünf Theatergruppen des Hauses machen neugierig auf ihre neuesten Produktionen einschließlich ihrer Gemeinschaftssoap „Das Kneipenschiff“.



21

Theaterkahn – Dresdner Brettl

Terrassenufer an der Augustusbrücke, 01067 Dresden

→ 18 / 19 Uhr

Es gibt nichts Gutes, außer: Man tut es

Ein Erich Kästner Abend mit Friedrich-Wilhelm Junge

und dem Michael-Fuchs-Trio

In eine antiquierte Schreibmaschine hackt Friedrich-Wilhelm Junge das Bekenntnis Erich Kästners zu seiner Dresdner Heimat. Dann zündet er sich genussvoll eine Zigarre an, schenkt Kaffee ein und ist auch schon beim Thema: „Es gibt nichts Gutes, außer: Man tut es“ – ein überraschend aktueller Erich-Kästner-Abend.

→ 20 / 21 / 22 Uhr

LIEBE – Der ganz normale Wahnsinn.

mit Tom Quaas und dem Michael-Fuchs-Trio

Der Psychiater Prof. Dr. med. Quaas – alias Tom Quaas – reist als Vortragskünstler durch das Land. Im Gepäck hat er Beiträge zu den verschiedensten Themen, an diesem Abend dreht sich sein Vortrag um das Phänomen Liebe. Umschweifig abschweifend davon, streift der Professor noch ganz andere Themen, streitet sich mit seinem Spiegelbild und singt Lieder von Friedhelm Kändler. Musikalisch begleitet ihn eine Gruppe von „Patienten“: das Michael-Fuchs-Trio, alles ehemalige Rückfalltäter, nunmehr erfolgreich therapiert. Schließlich wird er von der Realität, dem größten Feind aller Verrückten, sowie ihrer Ärzte eingeholt. Das Ende ist folgerichtig, wenn auch überraschend.

* Zu Risiken oder Nebenwirkungen des Abends lesen Sie das Programmheft und fragen Ihren Arzt oder Apotheker lieber nicht.

22 TheaterRuine St. Pauli e.V.

Königsbrücker Platz, 01097 Dresden

→ 18 / 19 / 20 / 21 Uhr

Moderierte Szenen aus „FAUST rockt!“

Heinrich Faust, gelockt durch Versprechungen nach ewiger Jugend, Frauen und Inspiration, ergreift die Chance beim Schopf und gibt sich dem Teuflischen hin. Absolut todernst und vor allem absolut musikalisch inszeniert das Ensemble der TheaterRuine St. Pauli Manfred Tauchens „FAUST rockt!“ Das „Goethical“ des österreichischen Sängers, Schauspielers und Komponisten kommt als wunderbar überdrehte Persiflage von Goethes „Faust 1“ daher.

23 t.j.g. theater junge generation

Kraftwerk Mitte 1, 01067 Dresden

Kleine Bühne

→ 18 / 19 / 20 / 21 / 22 Uhr

Weihnachten verpasst?

Ausschnitte aus „Das letzte Schaf“ (UA)

von Ulrich Hub

O du fröhliche: Ruckzuck waren die Karten für die Weihnachtsvorstellungen ausverkauft, der Advent war gelaufen. Aber ihr seid nicht allein – zwei Schafe drohen das Weihnachtsfest zu verpassen, weil ihre Hirten zum Erlöser an die Krippe gepilgert sind und ihre Schutzbefohlenen alleingelassen haben. Macht euch nun gemeinsam auf den Weg und reanimiert ein wundervolles Weihnachtsfest auf der Schwelle zum Frühling!

24 Wanne – Bühne im Stadtteilhaus

Prießnitzstraße 18, 01099 Dresden

→ 16 / 17 Uhr



PuppeTierCooperat „Froschkönig“

Puppenspiel für Kinder

Wer kennt sie nicht: die Geschichte um die verloren gegangene goldene Kugel? Das PuppeTierCooperat aber erzählt sie in neuem Gewand mit Witz und Verstand, und dass es gar nicht so leicht ist, Prinzessin zu sein. Immer nur schöne Kleider tragen, nie darf man sich schmutzig machen, geschweige denn popeln. Und der Kasper hat natürlich auch noch seine Hände im Spiel. Auf jeden Fall geht's lustig einher und – wie könnte es anders sein – am Ende wird alles gut.

→ 19 / 20 / 21 Uhr

Improtheater mit „Elchtest“:

Also ich würd's machen!

Ihr sagt uns, was euch einfällt, und wir improvisieren daraus exquisites Theater – ohne Skript, aber dafür mit unendlicher Leidenschaft und fulminantem Spaß. That's it!

25 1001 Märchen – Yenidze

Weißeritzstraße 3, 01067 Dresden

(Nur über Fahrstuhl erreichbar, keine Abendkasse)



→ 16 / 17 Uhr

Märchen von Franz Fühmann

Robby Langer liest und erzählt für die ganze Familie.

→ 18 / 19 Uhr

Die Yenidze, ein exotischer Außenseiter von Dresden

Jan Heinke spielt die Instrumente der Märchenkuppel, Rainer Petrovsky erzählt die historischen Hintergründe des Gebäudes.

→ 20 / 21 Uhr

Geheimnisvoller Orient

Über die Hintergründe der 1001 Märchen erzählt Rainer Petrovsky, arabischer Gesang von Doreen Seidowski-Faust.

→ 22 Uhr

Musikalischer Orient

Ein wundervoller Klangteppich wird von Mario Faust auf der Sitar und Doreen Seidowski-Fausts arabischem Gesang ausgebreitet.

Ab Mitternacht verwandeln das Schauspielhaus und andere Theater ihre Bühnen in Tanzflächen.
Lassen Sie die Lange Nacht mit einer Party ausklingen und tanzen Sie bis zum Morgengrauen! (Foto: Klaus Giggia)

Barrierefreiheit



Boulevardtheater Dresden
Comödie Dresden
Dresdner FriedrichstaTT Palast
Dresdner Philharmonie
Dresdner Kabarett-Theater DIE HERKULESKEULE
Hoppes Hoftheater
Kammerspiele Dresden
Landesbühnen Sachsen
projekttheater dresden e.V. und
TANZBÜHNE Dresden
Societaetstheater
Staatsoperette Dresden
Theaterruine St. Pauli e.V.
tjg. theater junge generation



AUGUST Theater Dresden
DIE BÜHNE – Das Theater der TU Dresden
HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste
Semperoper Dresden
Staatsschauspiel Dresden
Theaterkahn – Dresdner Brettli
Wanne – Bühne im Stadtteilhaus



Dresdner FriedrichstaTT Palast
Dresdner Philharmonie
Semperoper Dresden
Staatsoperette Dresden
Dresdner Kabarett-Theater DIE HERKULESKEULE
Staatsschauspiel Dresden
Theaterkahn – Dresdner Brettli
tjg. theater junge generation

 barrierefrei

 bedingt barrierefrei

 Hörschleifen

Bitte beachten Sie, dass bei der Langen Nacht der Dresdner Theater in einigen Häusern Bühnen oder Gebäudeteile bespielt werden, die sonst dem Publikum nicht zugänglich sind. Hier kann es zu Einschränkungen kommen. Wir empfehlen daher, bereits im Vorfeld Kontakt zu den Theatern aufzunehmen, sowie Sie die Vorstellungen gewählt haben, die Sie gerne besuchen möchten.

Shuttleservice und öffentliche Verkehrsmittel

Alle Besucher der Langen Nacht können in der Zeit von Samstag, 14.00 Uhr bis Sonntag, 4.00 Uhr alle Busse, Straßenbahnen und S-Bahnen im gesamten Verbundraum kostenlos nutzen. Das Armbändchen gilt als Fahrkarte. Bitte tragen Sie es sichtbar am Handgelenk.

Zusätzlich zum bestehenden Verkehrsnetz wird die Straßenbahn Linie 8 als „Theaterlinie“ von 16.00 Uhr bis 23.30 Uhr im fünfzehnminütigen Rhythmus fahren und so das Festspielhaus Hellerau mit den Theatern der Neustadt und der Innenstadt verbinden. Die Straßenbahn Linie 4 fährt neben den Landesbühnen Sachsen, dem Theaterhaus Rudi und dem AUGUST Theater Dresden auch die Herkuleskeule und die Dresdner Philharmonie im Kulturpalast an. Das Societaetstheater und der Dresdner Comedy & Theater Club können über die Haltestelle Albertplatz, bzw. mit der Straßenbahn Linie 9 Neustädter Markt erreicht werden.

Darüber hinaus sind folgende Shuttlebus-Linien für Sie eingerichtet:

N
1 Boulevardtheater → Schauspielhaus → Theaterplatz → Kleines Haus

N
2 Theaterplatz → Schauspielhaus → Kammerspiele → DIE BÜHNE - Das Theater der TU Dresden

N
3 Yenidze → Kraftwerk Mitte / Bf. Mitte → Schauspielhaus → Theaterplatz → Kleines Haus

N
4 Comödie → Schauspielhaus → Theaterplatz → AUGUST Theater Dresden (Rathaus Pieschen) → Theaterhaus Rudi (Rankestraße) → Landesbühnen Sachsen

N
5 Schauspielhaus → Theaterplatz → Albertplatz → Wanne – Bühne im Stadtteilhaus → Hoftheater in Weißig (Südstraße)

Die Busse fahren in der Regel an den Endhaltestellen der angegebenen Linie nach Beendigung der jeweiligen Programmteile ab (jeweils ca. zehn Minuten nach halb).

Bitte beachten Sie bei Ihrer Planung, dass insbesondere bei längeren Strecken (z.B. Innenstadt – Hoftheater, Festspielhaus Hellerau bzw. Landesbühnen Sachsen – Innenstadt) das pünktliche Erreichen von direkten Anschlussveranstaltungen innerhalb von 30 Minuten nicht garantiert werden kann.

Die Lange Nacht der Dresdner Theater ist eine gemeinsame Veranstaltung der Dresdner Theater und Ensembles.

1 **AUGUST Theater Dresden**

Bürgerstraße 63, 01127 Dresden

2 **Boulevardtheater Dresden**

Maternistraße 17, 01067 Dresden

3 **Comödie Dresden**

im World Trade Center, Freiburger Straße 39, 01067 Dresden

4 **DIE BÜHNE – Das Theater der TU Dresden**

Teplitzer Straße 26, 01219 Dresden

5 **DIE HERKULESKEULE – Dresdens Kabarett-Theater**

im Kulturpalast, Schloßstraße 2, 01067 Dresden

6 **Dresdner Comedy & Theater Club**

Gewölbekeller im Kügelgenhaus, Hauptstraße 13, 01097 Dresden

7 **Dresdner FriedrichstaTT Palast**

Wettiner Platz 10 (Eingang Jahnstraße), 01067 Dresden

8 **Dresdner Philharmonie**

im Kulturpalast, Schloßstraße 2, 01067 Dresden

9 **HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste**

Karl-Liebnecht-Straße 56, 01109 Dresden

10 **Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden**

zu Gast im Schauspielhaus, Theaterstraße 2, 01067 Dresden

11 **Hoppes Hoftheater – Dresdens Liebhabertheater**

Hauptstraße 35, 01328 Dresden / OT Weißbig

12 **Kammerspiele Dresden**

Im Penck-Hotel, Ostra-Allee 33, 01067 Dresden

13 **Landesbühnen Sachsen**

Meißner Straße 152, 01445 Radebeul

14 **projekttheater e.V. und TANZBÜHNE Dresden**

Louisenstraße 47, 01099 Dresden

15 **Semperoper Dresden**

Theaterplatz 2, 01067 Dresden

16 **Societaetstheater Dresden**

An der Dreikönigskirche 1a, 01097 Dresden

17 **Staatsoperette Dresden**

Kraftwerk Mitte 1, 01067 Dresden

18 **Staatsschauspiel Dresden – Schauspielhaus**

Theaterstraße 2, 01067 Dresden

19 **Staatsschauspiel Dresden – Kleines Haus**

Glacisstraße 28, 01099 Dresden

20 **Theaterhaus Rudi**

Fechnerstraße 2a, 01139 Dresden

21 **Theaterkahn – Dresdner Brettl**

Terrassenufer an der Augustusbrücke, 01067 Dresden

22 **TheaterRuine St. Pauli e.V.**

Königsbrücker Platz, 01097 Dresden

23 **tjg. theater junge generation**

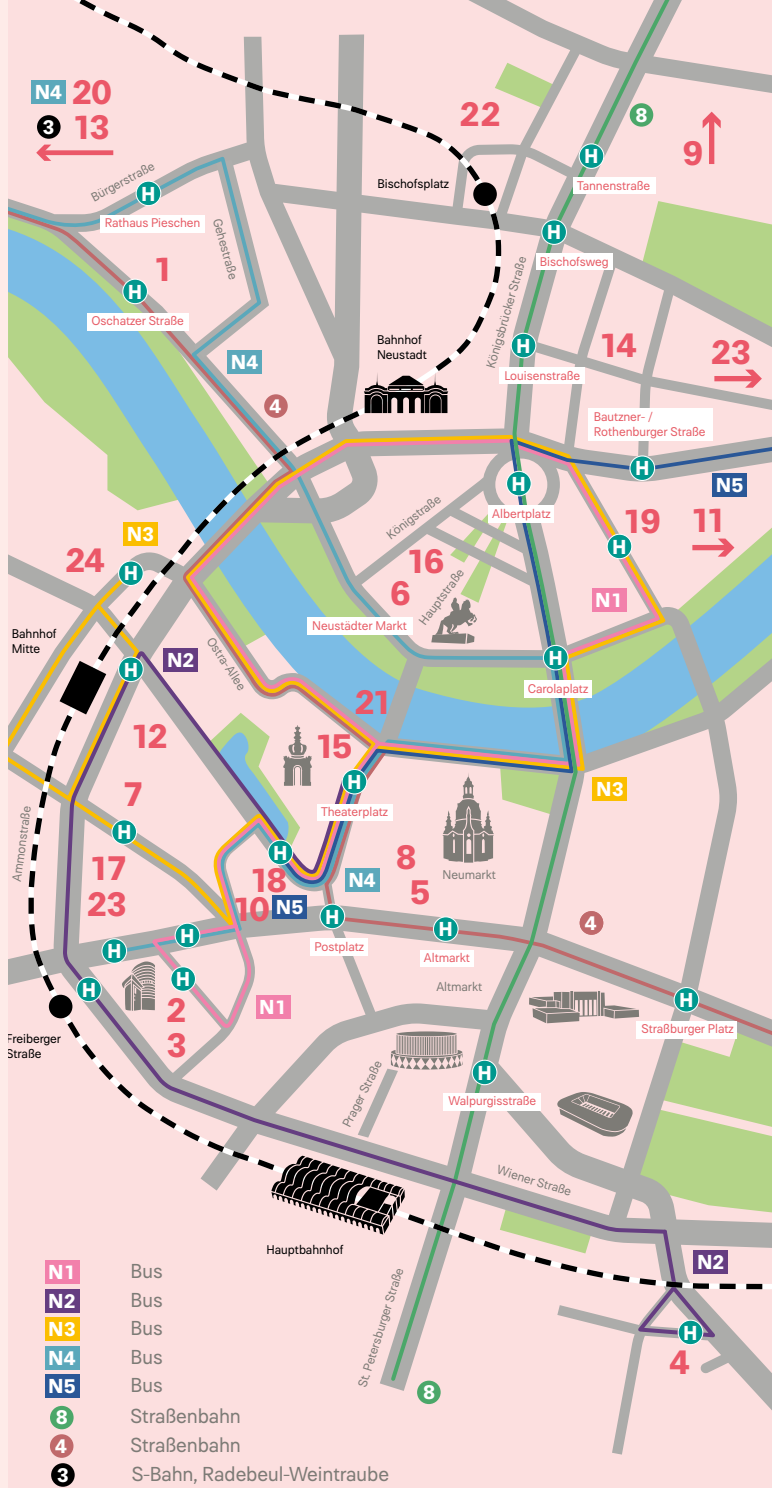
Kraftwerk Mitte 1, 01067 Dresden

23 **Wanne – Bühne im Stadtteilhaus**

Prießnitzstraße 18, 01099 Dresden

24 **1001 Märchen – Yenidze**

Weißeritzstraße 3, 01067 Dresden (Nur über Fahrstuhl erreichbar, keine Abendkasse)



- N1** Bus
- N2** Bus
- N3** Bus
- N4** Bus
- N5** Bus
- 8** Straßenbahn
- 4** Straßenbahn
- 3** S-Bahn, Radebeul-Weintraube



**Zentraler
Vorverkauf ab
8. März 2019
10.00 Uhr im
Schauspiel-
haus!**